

Bescheinigung



zur statistischen Auswertung audiometrischer
Untersuchungen.
Erstellt und ausgearbeitet vom 1. DEKZV e. V.



Geschäftsstelle:
Mühlweg 4, 35614 Asslar, Tel.: 06441 8479, Fax 06441 87413

Achtung! Diese Bescheinigung ist nur gültig, wenn die erste und zweite Seite auf einem Blatt (Vor- und Rückseite) gedruckt ist!!

Die Katze/Der Kater

Rasse, Fellfarbe/Zeichnung, Augenfarbe (EMS-Code)

Geb. Datum, ZB-Nr., Chip-Nr./Tätowierung-Nr.

Besitzer, Adresse

Verein, Mitgliedsnr.

wurde am _____ in meiner Tierarztpraxis/Tierklinik vorgestellt.

Es wurde eine audiometrische Untersuchung durch die Messung akustisch evozierter Potentiale mit dem Geräte-Typ:

_____ durchgeführt.

Physikalischer Parameter der Untersuchung entsprechend der Standardisierung der Audiometrischen Untersuchung (BEAR-Test), wie sie den Untersuchungsstellen (siehe Liste) vorliegt.

1. Eine Sedierung erfolgte mit: (3 Alternativen, bitte ankreuzen)

Kombinationsnarkose: Ketamin + Xylazin

Kombinationsnarkose: Ketamin + Acepromazin

Tilet

2. Die Katze muss vor Beginn der audiometrischen Untersuchung mit einem Mikrochip bzw. per Tätowierung gekennzeichnet sein.

3. Bei der Untersuchung muss die Katze speziell angepasste Ohrstöpsel tragen.

Audiometrische Tests von Katzen, welche die Bedingungen 1. – 3. nicht erfüllen, werden zurückgewiesen.

Befund

Beurteilung durch den Tierarzt (bitte ankreuzen)

FAEPs rechtes Ohr ___ o.b.B. ___ pathologisch ___ zweifelhaft

FAEPs linkes Ohr ___ o.b.B. ___ pathologisch ___ zweifelhaft

Bei blauäugigen und heterochromen (odd-eyed) Katzen:

Untersuchung der Augen auf das Vorhandensein von tapetum lucidum:

rechts: ja / nein

links: ja / nein

Untersuchung der Augen auf Pigmentierungsstörungen der Iris und der Netzhaut:

rechts:

links:

Tierarzt

Der unterzeichnende Tierarzt verpflichtet sich, den Befund dieser audiometrischen Untersuchung, die ausgedruckten FAEP-Potenzialkurven und eine Stammbaumkopie an die Erfassungsstelle (Geschäftsstelle des 1. DEKZV e. V.) zu senden.

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel des Tierarztes

Besitzer

Die Identität der Katze stimmt mit den obigen Angaben überein. Eine Fotokopie des Stammbaumes mit dem aufgezeichneten Untersuchungsergebnis wird vom Tierarzt an die zuständige Erfassungsstelle gesendet.

Ort, Datum

Unterschrift des Besitzers

Abschlussbeurteilung durch den Gesundheitsausschuss

Die Untersuchungsergebnisse werden statistisch durch den GA erfasst und unter strengster Wahrung des Datenschutzes archiviert.

Zuchtfreigabe erfolgt

ja

nein

Ort, Datum

Unterschrift GA